

25. April 2013, 08:03 Uhr

Strassenblockade nicht genehmigt



Immer mehr Verkehr: Die Diepoldsauer nervt's. (Bild: pd)

DIEPOLD SAU. Ein Strassenfest als Protest gegen den Verkehr durchs Dorf hätte es werden sollen – doch der Kanton spielt nicht mit. Dies wurde an der GV des Vereins Lebenswertes Diepoldsau bekannt.

Der Verkehr ist ein Reizthema in Diepoldsau – dementsprechend wurde bei diesem Thema an der GV des Vereins Lebenswertes Diepoldsau-Schmitter (VLDS) heftig diskutiert: Das Gesuch des Vereins, am 29. Juni für vier Stunden ein «Strassenfest» auf der Hohenemserstrasse (bis zum Diepoldsauer Grenzübergang) und der Rheinstrasse (bis vor den Schmitter Zoll) zu veranstalten, wurde vom Sicherheits- und Justizdepartement des Kantons abgelehnt.

Mehr als durch den Gotthard

Über die Schrägseilbrücke von Diepoldsau fahren im Durchschnitt täglich 19 871 Fahrzeuge, das sind jährlich 7,273 Mio. Fahrzeuge, knapp 1 Mio. mehr als durch den Gotthard-Tunnel, für den der Bundesrat nun eine zweite Röhre bauen möchte. An manchen Tagen sind es deutlich mehr, vor allem an Wochenenden. Wenn in deutschen Bundesländern oder in anderen Kantonen die Ferien beginnen, durchqueren auswärtige Fahrzeuge Stossstange an Stossstange die Rheininsel. Der VLDS hatte sich letztes Jahr überlegt, wie man der Dorfbevölkerung einmal für wenige Stunden zeigen könnte, wie es in Diepoldsau ohne Durchgangsverkehr aussehen könnte. Ein OK entwickelte Pläne, schrieb alle Dorfvereine an und reichte schliesslich über den Gemeinderat ein Gesuch an die Kantonspolizei ein, die Durchführung auf den beiden Strassenabschnitten zu bewilligen.

Letzte Woche dann die Ablehnung durch den Kanton: «Die Tram-/Hohenemserstrasse hat ein beträchtliches Verkehrsaufkommen durch insbesondere grenzquerenden Verkehr. Es besteht ein erhebliches öffentliches Interesse, dass der gesetzmässige Gebrauch der öffentlichen Strasse gewährleistet ist. Eine Schliessung dieser Strasse im beantragten Umfang führte zur namhaften Beeinträchtigung für den motorisierten Strassenverkehr. Es wären Staubildungen zu erwarten, wenn sich das Verkehrsaufkommen auf weniger Strassen und weniger Grenzübergänge verteilte, was auch die Verkehrssicherheit beeinträchtigte.»

Die 36 Mitglieder, die an der GV des VLDS teilgenommen haben, waren enttäuscht: Seit Jahrzehnten nehme Diepoldsau den jährlich wachsenden Durchgangsverkehr zwischen den Rheintalautobahnen hin, und wenn die Bevölkerung für wenige Stunden so tun möchte, als sei die Hauptstrasse eine Sackgasse und der Schmitter Zoll ein idyllischer Grenzübergang für Velofahrer, finde der Kanton die Autofahrer wichtiger.

Einen anderen Weg finden

Damit wollten sich die Teilnehmer der GV nicht abfinden und beauftragten den Vorstand und das OK des Strassenfestes, Alternativen zu suchen, um auf legalem Weg das Ziel eines verkehrsberuhigten Samstagvormittags zu erreichen.

Zu berichten gab es an der GV auch über weitere Aktivitäten des VLDS im vergangenen Jahr, unter anderem über die erfolgreiche Anregung an die Gemeindebehörden, kein Gesamtverkehrskonzept ohne Gestaltung des Zentrums zu machen, über die drei Verkehrslotsen aus den Reihen der Mitglieder, die während der Umleitung der Tramstrasse über Quartierstrassen für die Schulwegsicherheit sorgten oder über den Erfolg, dass der Kanton bei den weiteren Bauarbeiten auf der Hauptstrasse keine Quartierstrassen mehr als Umfahrrouten in Betracht zieht. Neu gewählt wurde ein Kassier, nachdem der bisherige, Mathias Weder, aus beruflichen Gründen zurücktrat. Ihm wurde herzlich gedankt, als Nachfolger gewählt wurde Willi Mäder, einer der bisherigen Revisoren. Als Revisorin neu gewählt wurde Judith Hutter. (pd)

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/stgallen/rheintal/Strassenblockade-nicht-genehmigt;art166,3380572>

COPYRIGHT © ST.GALLER TAGBLATT AG
ALLE RECHTE VORBEHALTEN. EINE WEITERVERARBEITUNG,
WIEDERVERÖFFENTLICHUNG ODER DAUERHAFTE SPEICHERUNG ZU
GEWERBLICHEN ODER ANDEREN ZWECKEN OHNE VORHERIGE
AUSDRÜCKLICHE ERLAUBNIS VON ST.GALLER TAGBLATT ONLINE IST
NICHT GESTATTET.